

Grünflächenpflege und Winterdienst in der Gemeinde Gleichen

Antrag

zur Beratung in der Sitzung des Haushaltsausschusses am 30.08.2017

und

zur Beschlussfassung in der Sitzung des Rates am 20.09.2017

Der Rat wolle beschließen:

1. Zur besseren Ausführung der Pflegemaßnahmen auf gemeindlichen Grundstücken und für einen auskömmlichen Winterdienst werden die erforderlichen Haushaltsmittel überplanmäßig bereitgestellt. Die Deckung erfolgt im Rahmen des Gesamthaushaltes. Die Mittel können für eine weitere Auftragsvergabe oder zur befristeten Einstellung weiterer Mitarbeiter genutzt werden (kurzfristige Maßnahmen).
2. Die Verwaltung wird gebeten, die Situation im Bereich der Grünflächenpflege und des Winterdienstes für alle Ortschaften aufzuarbeiten und dem Ausschuss Öffentliche Einrichtungen vorzustellen. Das beinhaltet auch die Überarbeitung des gemeindlichen Grundstückskatasters.

Begründung:

Aus den Ortschaften wird immer wieder Klage darüber geführt, dass die Stellen und/oder die Mittel für eine ansprechende Grünflächenpflege und für den Winterdienst auf gemeindlichen Flächen nicht auskömmlich sind. Die Diskussion des letzten Jahres bezüglich der Ortschaften, in denen eine Neuvergabe notwendig war, hat dies eindrucksvoll bestätigt. Bei genauer Betrachtung ist dies aber nicht überraschend. Während die gemeindlichen Flächen durch neue Baugebiete und durch Umgestaltungsmaßnahmen insgesamt pflegeaufwändiger geworden sind, orientieren sich die Haushaltsmittel immer noch an den früheren Flächen. Um für den Winterdienst und die Grünflächenpflege für das nächste Jahr gerüstet zu sein, sind weitere Haushaltsmittel erforderlich.

Langfristig muss dieser Aufgabenbereich einer gründlichen Prüfung unterzogen werden. Aus den Ergebnissen dieser Evaluation können dann die mittel- und langfristigen Schlussfolgerungen gezogen werden.

Die SPD-Fraktion bittet um Beratung und Zustimmung.

